

TEILNAHME AN DER VERANSTALTUNG:

INVESTITIONS- UND GESCHÄFTSMÖGLICHKEITEN IN KOLUMBIEN

KOLUMBIEN ALS HUB FÜR LATEINAMERIKA IMMER INTERESSANTER

Kolumbien hat sich zum zweitgrößten Wirtschaftsraum Südamerikas entwickelt. Das Image der Guerilla- und Drogenhochburg trifft nicht mehr zu und Kolumbien ist es gelungen, sich zu einem attraktiven Handelspartner und Investitionsstandort zu entwickeln. Dies zeigt sich am durchschnittlichen Wirtschaftswachstum von 4,5 Prozent in den vergangenen Jahren und einem BIP-Zuwachs von über 5% im ersten Halbjahr 2014.

Die kontinuierliche Marktöffnung beflügelt durch zahlreiche neue Freihandelsabkommen (so auch mit der EU seit August 2013), eine investorenfreundliche Wirtschaftspolitik sowie eine verbesserte Sicherheitslage machen Kolumbien zum Anziehungspunkt ausländischer Investitionen in Lateinamerika.

Immer mehr österreichische Firmen wählen Kolumbien als Standort und Hub für ihre Aktivitäten in Südamerika, wie die mittlerweile 25 österreichischen Niederlassungen in Kolumbien beweisen.

Besondere Marktchancen für österreichische Produkte und Dienstleistungen bieten die milliardenschweren Projekte im Infrastrukturbereich. Investitionen in den Straßenausbau, öffentlichen Nahverkehr, Abfall- und Abwassermanagement, Energiesektor sowie das Gesundheitswesen versprechen die besten Geschäftsmöglichkeiten.

Programm:

Mittwoch, 12.11.2014

- 16:00 Eröffnung durch Botschafter von Kolumbien
- 16:10 Präsentation Kolumbien durch Proexport Kolumbien
- ab 17:00 Networking, wobei die kolumbianische Botschaft Fingerfood-Spezialitäten aus ihrem Land serviert und eine Rumverkostung anbietet.

Veranstalter:

- AUSSENWIRTSCHAFT Nord- und Lateinamerika
Ansprechpartner: Mag. Josef Hofer
T +43 (0)5 90 900 4205
aussenwirtschaft.amerika@wko.at

FRIEDRICH A. VON HAYEK-GESELLSCHAFT E. V.

in Verbindung mit der Friedrich August von Hayek-Stiftung für eine freie Gesellschaft